

Koloskopie unter CO₂-Insufflation – Ihre sanftere Darmspiegelung

IGP – Medizinisches Versorgungszentrum in Dresden – Außenstelle Leipzig

Darmspiegelung – Wann muss sie sein?

Derzeit ist die Koloskopie die sicherste Methode zur frühzeitigen Erkennung von Darmkrebs und erhöht damit die Heilungschancen deutlich. Die Kosten übernimmt ab dem 50. (Männer) bzw. ab dem 55. (Frauen) Lebensjahr die gesetzliche Krankenkasse.

Wie erleichtert CO₂ diese Untersuchung?

Um den Darm zu „spiegeln“, von innen zu betrachten, wird ein langer Schlauch – mit Kamera und Scheinwerfer – in den Darm eingeführt. Hierfür sollte er entfaltet sein. Dazu wird üblicherweise Raumlufteingeleitet, die danach abgesaugt und natürlich ausgeschieden werden muss. Verbleibende Reste können zu einem unangenehmen, teilweise krampfenden Blähungsgefühl führen. Hilfe bietet der Einsatz von medizinischem Kohlendioxid (CO₂). Es wird vom Körper 150fach schneller resorbiert und gestaltet damit den Eingriff schonender. Diese Methode ist wissenschaftlich fundiert, gut erforscht und beherbergt keine zusätzlichen Risiken. Die Kosten dieser Zusatzleistung werden von der gesetzlichen Krankenkasse nicht übernommen. Es entsteht ein Eigenanteil von 15 Euro (gemäß GOÄ). Die Entscheidung für eine Raumlufte- oder CO₂-Koloskopie kann am Untersuchungstag getroffen werden. **Gern beraten wir Sie individuell.**



Kontaktdaten und Sprechzeiten

*Innere Medizin/
Gastroenterologie
Dr. med. Thomas Hansen*

Meusdorfer Str. 61
04277 Leipzig
T (0341) 338-38 75
F (0341) 338-60 44

Sprechzeiten

Mo	07:30–12:30 Uhr und 13:30–14:30 Uhr
Di	07:30–12:30 Uhr und 13:30–14:30 Uhr
Mi	07:30–11:30 Uhr
Do	07:30–12:30 Uhr und 13:30–14:30 Uhr
Fr	07:30–11:30 Uhr

*Terminabsprachen sind Mo, Di,
Do bis 13:00 Uhr bzw. 15:30 Uhr
und Mi, Fr bis 12:00 Uhr möglich*